

EV.- LUTH. MARIEN-KIRCHENGEMEINDE STIFT BERG HERFORD



OSTERN 2022

Friedenskönig



Ein kleiner König ist im Knast angekommen. Es ist eine Holzfigur, die von Ralf Knoblauch in Bonn gefertigt wurde. Er arbeitet als katholischer Diakon und fertigt in seiner Werkstatt aus alten Holzbalken würdevolle Figuren mit goldener Krone. Es sind einfache Figuren mit Smiley und geschlossenen Augen. „*Die hat was...*“, sagt ein jugendlicher Inhaftierter, als er die Figur zum ersten Mal sieht. Viele der jugendlichen Gefangenen sprechen sich selbst ihre Würde ab oder glauben nicht mehr

daran. Aber einmal der „*King*“ zu sein, der auf der Bühne steht und die Macht hat, „*das wäre schön*“, sagt der 16 jährige Mirko. Und so steht unser kleiner König mitten in der Kirche und ich bin gespannt, ob er so etwas wie ein Maskottchen wird für die Inhaftierten. Er bleibt zumindest nicht unbeachtet, wird in die Hand genommen und von dem einen oder anderen angelächelt, weil seine hochgezogenen Mundwinkel ansteckend sind.

Der „Erschaffer“ Ralf Knoblauch hat sich zur Aufgabe gemacht, die Könige und Königinnen an Orte zu geben, an dem nicht unbedingt „*Göttliches*“ vermutet wird. Der „*König ist im Knast am richtigen Ort*“, war meine spontane Reaktion, als mein katholischer Kollege Michael King das „*königliche*“ Paket auspackte. Der kleine König erinnert daran, dass es eine andere Art von „*King*“ gibt. An vielen Orten dieser Welt befinden sich seine Holz-Figuren: In Dubai, auf dem Friedhof, bei der Friedensdemonstration gegen den Krieg, im Tattoo-Studio oder vor der Moschee. Knoblauch spricht davon, dass es nicht darum geht, eine solche Figur zu besitzen, vielmehr werden sie beherbergt. Ihm geht es nicht darum, seine Kunstwerke zu verkaufen. Er will sie an Orten wissen, an denen die Menschen sich in der Botschaft dieser schlichten Figuren wiederfinden können und sich damit auseinandersetzen. Da ist der kleine König im Knast an einem besonderen und richtigen Ort. Und gerade jetzt trägt er einen Regenbogenschal mit dem Wort „*Peace*“ darauf. Ein König oder eine Königin, die sich an allen Orten dieser Welt für den Frieden einsetzt.

Give Peace a Chance

Stefan Thünemann von hinter den langen Mauer der JVA Herford



Aufgrund der vielen Teilnehmer trafen wir uns am 11. März 2022 online. Pfarrer Dr. Gerald Wagner eröffnete die Sitzung mit einer Meditation über die anbei abgebildete „Frau ohne Namen mit dem Salböl“, die sich versteckt im Hochaltar befindet. So passend aus dem Alltag gezogen mit freiem Kopf konnten wir uns anschließend den Kirchenmusikern widmen, die für den Tagesordnungspunkt „Kirchenmusik in 2022“ online dazu geladen waren. Diese berichteten über ihre Planungen, sind alle hochmotiviert und wollen wieder loslegen! Wir freuen uns auf abwechslungsreiche Veranstaltungen, zu denen Sie rechtzeitig eingeladen werden.

Interessant war die Analyse einer Alterskohorte unserer Gemeindeglieder im Vergleich zu Nachbargemeinden und der Altersverteilung in der deutschen Bevölkerung: auf dem Stiftberg sind die Altersgruppen ziemlich gleichmäßig verteilt. Im Kinder- und Jugendbereich zeigt sich der Nachwuchs. Unverändert ist die Marienkirche zahlenmäßig sehr stark bei den Über-60 jährigen bis weit in die 90ziger hinein. Oder anders formuliert: Auf dem Stiftberg im Glauben aktiv zu altern hält fit, ist gesund und Garant für viele hohe runde Geburtstage! Wir freuen uns auf aktives gemeinsames Ostern 2022 mit Ihnen allen!

Mit herzlichen Grüßen,
Holger Wrede für das Presbyterium

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 3. April, 10 Uhr

Einladung zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:Innen. Am Sonntag gestalten die diesjährigen Konfirmand:Innen ihren Vorstellungsgottesdienst und präsentieren eine Installation in der Kirche.

Montag, 4. April, 10:45 Uhr in der Marienkirche

Semestereröffnungsgottesdienst der Hochschule für Kirchenmusik Herford-Witten. Im Gottesdienst wird Abendmahl gefeiert.

Montag, 2. Mai, 18 Uhr in der Marienkirche

Öffentlichen Feierstunde der Dieter Ernstmeierstiftung

VERABSCHIEDUNG IN DEN RUHESTAND



Herzliche Einladung zur Verabschiedung in den Ruhestand

08. Mai 2022, 10 Uhr

10 Uhr Gottesdienst in der Alten Dorfkirche Steinhagen
Adresse: Kirchplatz 1, 33803 Steinhagen

Im Anschluss Empfang im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Adresse: Brockhagener Str. 28, 33803 Steinhagen

Kurze Rückmeldung über die Teilnahme bitte an:
matthias-storck@online.de

Wir freuen uns,
Christine und Matthias Storck

KIRCHENMUSIK

Pandemiebedingte Terminverschiebungen

1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Die Pandemie hat wie so vieles auch unsere christlich-jüdische Veranstaltungsreihe durcheinandergebracht.

Ausgefallen ist der für den 5.12.2021 vorgesehene Klavierabend in Marta mit Matitjahu Kellig und die für den 12.12.2021 in der Synagoge vorgesehene Podiumsdiskussion. Auch der für den 03.04.2022 in der Synagoge vorgesehene Nachmittag mit Rezitation und Klaviermusik muss verschoben werden; ebenso „Denken ohne Geländer“ mit Texten von Hannah Arendt und Exilliedern von Hanns Eisler am 19.6.2022 in der Synagoge.

Stattdessen zum geplanten Termin wird das Cello-Recital am 21.08.2022 in der Synagoge und das große Konzert am 18.09.2022 mit

Heinrich Schalits Freitagabendliturgie und originaler Blechbläsermusik von jüdischen Komponisten in der Marienkirche.

Die verschobenen Veranstaltungen werden nachgeholt. Der nächste Gemeindebrief wird berichten. *Vetter*



Donnerstag, 28. April, 20 Uhr in der Marienkirche

Unter der Empore

Der Krieg in Syrien ist noch nicht vorbei, da erschüttert uns schon der nächste. Der ist uns näher (nicht nur an Kilometern).

Viele Menschen aus Syrien haben wir aufgenommen. Darunter waren einige Musiker:innen, die Auftritte in der Marienkirche haben konnten. Die sind noch da – und machen weiterhin Musik (leider nicht mehr öffentlich – da hat „Corona“ ein böses Spiel getrieben).

„*Unter der Empore*“ sollen sie wieder auftreten mit ihrer Musik und auch etwas erzählen, was sie hier in den letzten Jahren gelernt und erlebt haben. Eingeladen haben wir Hosam Abraham, Salah Rsto, Fadi Youssef, Giwan Osman und Hedi. *Scheding*

KONFI-FREIZEIT IN ST. ANDREASBERG

Bei bestem Winterwetter fand die diesjährige Konfi-Freizeit im Harz statt. Der Neuschnee, der die Anreise am Freitag etwas schwieriger gestaltet hatte, brachte in den kommenden Tagen wunderbare Voraussetzungen fürs Wintervergnügen. Ausgiebige Rodelpartien, Schneeballschlachten und das Bauen von Schneemännern und -frauen standen neben der inhaltlichen Arbeit zum Thema „*Was glaubst Du?! Was gibt Dir Halt?!*“.



Jugendkreuzweg vom 5. April bis 14. April in der Marienkirche.



Kreuzwege erzählen die Leidensgeschichte Jesu in Stationen. Es gibt sie mal mit 7, mal mit 14 Stationen. Es gibt sie gemalt, geschnitten, gemeißelt, in Fotos, in Bildtafeln oder als Skulpturen... Der diesjährige ökumenische Jugendkreuzweg trägt die Überschrift „geTaped- verbunden-gestützt-geheilt“. Ein Kreuzweg aus einer Mischung aus Schautafeln und Installationen gibt es in dieser Passionszeit in der Marienkirche. Gestaltet wird er von der Jugendgruppe des CVJM und den zukünftigen Konfirmand:Innen 2023. Herzliche Einladung, dienstags bis samstags in der

Zeit von 15 bis 17 Uhr im Rahmen der Offenen Kirche. Wenn Sie diesen Weg mit einer Gruppe oder Klasse besuchen möchten, dann melden Sie sich bei Pfarrerin Frauke Wagner.

Pfarrerin Frauke Wagner.

AUS UNSEREM KINDERGARTEN



Und nun hat es uns doch noch erwischt... Auch unsere Kita blieb von Corona nicht verschont. Nachdem einige Kinder plötzlich erkrankten, fielen fast zeitgleich 7 Kolleg:innen aus.

Wegen Personalmangel mussten wir die Kita nach Absprache mit dem Gesundheitsamt und dem Kirchenkreis als Träger für eine Woche komplett schließen. Danach konnten wir vom 07.03. – 09.03.2022 eine Notbetreuung für max. 22 Kinder anbieten.

Nicht nur Erzieher:innen waren betroffen, sondern auch etliche Kinder und deren Familien. Ab dem 10.03.2022 konnten wir wieder die Betreuung für alle Kinder in ihren eigenen Gruppen anbieten. Geplante

Termine mussten leider abgesagt bzw. in den Monat April verschoben werden. Aber nun ist wieder eine lebendige, fröhliche Arbeit in der Kita möglich.

An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal herzlich bei allen Eltern bedanken, die es in dieser schwierigen Zeit ermöglicht haben die Kinder zu Hause zu betreuen.

Bleiben Sie alle gesund
Anja-Heike Pieper

UNSERE GEMEINDE



getauft:

Mila Horstmeier
Lotta Brungs



heimgegangen:

Dennis Holzmüller, 43 Jahre
Ursula Poplawski, geb. Halwas, 91 Jahre
Heinz Handke, 94 Jahre
Gerhard Schulte, 93 Jahre
Anneliese Feld, geb. Meier, 86 Jahre
Werner Ertel, 93 Jahre

KONTAKT

Pastorale Angelegenheiten

Pfarrerin Frauke Wagner
05221 98 37 12 (Festnetz)
0174 150 26 56
frauke.wagner@kk-ekvw.de

Pfarrer Dr. Gerald Wagner
05221 98 37 14
gerald.wagner@web.de

Gemeindebüro

Marie Luise Hillebrenner
05221 98 37 13
hf-kg-marien@kk-ekvw.de

Spendenkonto

Ev.-Luth. Marien-Kirchengemeinde Herford Stift Berg
IBAN: DE46 4945 0120 0106 0000 11
BIC: WLAHDE 44 XXX

Gottesdienste			
Dienstag – Samstag		15 – 17	Offene Kirche
Sonntag	03.04.	10.00	Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen, Konfi-Team, Pfrin. Wagner (Abendmahl am 10.4.)
Sonntag	10.04.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl zur Goldenen Konfirmation (Bläser), Pfr. Dr. Wagner
Grün- donnerstag	14.04.	19.00	Abendgottesdienst, Pfrin. Wagner
Karfreitag	15.04.	10.00 15.00	Gottesdienst, Pfr. Dr. Wagner (Kantorei) Rezitation und Musik zur Sterbestunde Jesu, Brit Dehler und Johannes Vetter
Oster- sonntag	17.04.	06.00 10.00	Gottesdienst am Ostermorgen, Pfrin. Wagner Familiengottesdienst, KiTa Team, Pfr. Dr. Wagner (Bläser)
Oster- montag	18.04.	10.00	Gottesdienst, Pfr. Dr. Wagner und Frau Yu-Riemer
Sonntag	24.04.	10.00	Gottesdienst, Pfr. Dr. Otto
Sonntag	01.05.	11.30	Konfirmation (Bläser), Pfrin. Wagner

Digitale Formate unter www.marienkirche-herford.de

